

"Hackintosh-Überholung" mit Open-Core

Beitrag von „DeHack“ vom 14. Mai 2020, 16:04

Moin moin,

theoretisch läuft mein 2. Hackintosh (i5 6600) ganz okay, allerdings habe ich doch das eine oder andere Problem mit ihm. Die Probleme gehen hauptsächlich von der Grafik aus, 4k-Betrieb ist nicht möglich, HDMI funktioniert nicht, Dual-Monitor funktioniert nicht etc. Und egal wie schön macOS an sich ist, auf einem einzelnen 21" 1080p 16:9 Monitor macht es jetzt nicht endlos viel Spaß.

Da der Hackintosh (noch) nicht im Alltagsbetrieb ist, habe ich kein Problem damit rumzuprobieren, System plattzumachen etc. Ein 2. Hackintosh und ein echtes MacBook Pro 2019 sind auch noch vorhanden.

Jetzt stellt sich mir die Frage: Dedizierte Grafikkarte oder nicht? Die Leistung brauche ich eigentlich nicht und ich will für den Hacki als "nur" 2. PC auch nicht mehr viel Geld ausgeben.

Bei Clover bleiben oder mit dem PC erste Erfahrungen mit OpenCore sammeln und hoffentlich ein stimmigeres System haben? Ich würde gerne zu OpenCore tendieren, was sind eure Einschätzungen?

Danke schon einmal im Voraus 😊

LG

Achja, anbei meine aktuelle Clover-EFI.

Beitrag von „wastenstoeckel“ vom 14. Mai 2020, 17:35

Moin DeHack,

ich habe auch gerade meinen durchaus funktionierenden Clover-Hacky auf Opencore umgebaut. Seitdem funktioniert er noch ein wenig besser.

Und Opencore ist nicht so fies schwierig, wie zuerst dachte. Also: nur Mut.

Beitrag von „DeHack“ vom 14. Mai 2020, 17:49

[wastenstoeckel](#)

Danke dir, ich werde mich in den nächsten Tagen dann mal an OpenCore wagen und hoffe damit auf Besserung :).

Beitrag von „Jono“ vom 14. Mai 2020, 17:53

Wenn's eh „nur“ der Zweitrechner ist, lass das mit der dedizierten GPU sein.

Und wie [wastenstoeckel](#) schon sagt, OpenCore ist nicht soooo schwer. Abschreckend auf den ersten Blick, aber der offizielle Guide hilft schon immens weiter wenn man den befolgt

Beitrag von „Adnarel“ vom 14. Mai 2020, 17:56

Das fand ich einen guten Einstiegspunkt:

<https://dortania.github.io/OpenCore-Desktop-Guide/>

Auf deutsch gibts recht wenig... ein Video von griven auf Youtube ist vielleicht noch erwähnenswert (obwohl ich es aus Zeitgründen noch nicht zuende gesehen habe).

Beitrag von „DeHack“ vom 14. Mai 2020, 18:36

Danke für die ganzen Beiträge, ich werde mich dann mal in OpenCore reinfuchsen. Glaubt ihr denn, dass es möglich ist, mit der internen Grafik Dual Monitor und 4k 60HZ hinzubekommen, je nach generellen Möglichkeiten der integrierten Grafik? Also quasi wie unter Linux und Windows?